



2501 Biel/Bienne, BAKOM, Ius

Adressat/in:
die Kantonsregierungen (gemäss Anhang)

Referenz/Aktenzeichen: 012.1/1000365044
Sachbearbeiter/in: Sarah Lüthi
Biel/Bienne, 12. Juni 2014

RTVV-Teilrevision und Änderung der SRG-Konzession: Eröffnung der Anhörung

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Regierungsmitglieder

In Anwendung von Artikel 10 des Bundesgesetzes vom 18. März 2005 über das Vernehmlassungsverfahren (VIG; SR 172.061) eröffnen wir hiermit eine Anhörung zu folgenden Änderungen:

- Teilrevision der Radio- und Fernsehverordnung vom 9. März 2007 (RTVV; SR 784.401);
- Änderung der SRG-Konzession vom 28. November 2007 (BBI **2011** 7967; **2012** 9073; **2013** 3291).

Anlass der Änderungen ist die Einführung von hybriden Fernsehdiensten, die eine Regelung erforderlich macht. In der RTVV ist die Verbreitung der hybriden Fernsehdienste zu regeln (Art. 46 RTVV). Spezifisch für die SRG werden die hybriden Fernsehdienste dem übrigen publizistischen Angebot zugerechnet (SRG-Konzession) und die Werberegung angepasst (Art. 23 RTVV).

Die Teilrevision wird genutzt, um weitere Modifikationen vorzunehmen, die entweder den technischen Entwicklungen Rechnung tragen (Anpassungen an auslaufende Verbreitungspflicht der Fernmeldedienstanbieterinnen im analogen Bereich) oder Entlastungen für die Veranstalter bedeuten (z.B. weitere Optimierung der Förderung neuer Technologien, Entlastung der lokal-regionalen konzessionierten Veranstalter von den Fensterauflagen).

Zudem hat das BAKOM im Frühling 2013 in Absprache mit der Branche eine neue Rollenverteilung bezüglich der UKW-Netzplanung definiert. Diese hat sich bewährt, und der Anhang 1 der RTVV wird nun angepasst. Gleichzeitig wird der Umstieg von UKW auf DAB+ vorbereitet, indem vorgesehen wird,

Bundesamt für Kommunikation BAKOM
Sarah Lüthi
Zukunftstrasse 44, 2501 Biel/Bienne
Tel. +41 32 327 5516, Fax +41 32 327 5533
sarah.luethi@bakom.admin.ch
www.bakom.admin.ch

dass die Radioveranstalter auf die analoge UKW-Verbreitung verzichten können, falls sie das betroffene Gebiet im digitalen Standard DAB+ versorgen.

Die Anhörungsunterlagen stehen Ihnen unter www.bakom.admin.ch → Dokumentation → Gesetzgebung → Vernehmlassungen zur Verfügung.

Wir laden Sie ein, bis zum **15. August 2014** Stellung zu nehmen. Bitte senden Sie die Stellungnahme an: Bundesamt für Kommunikation, Abteilung Medien und Post, Zukunftstrasse 44, Postfach 252, 2501 Biel oder rtvg@bakom.admin.ch.

Die Stellungnahmen werden nach Ablauf der Anhörungsfrist im Internet veröffentlicht. Im Sinne des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG; SR 151.3) publizieren wir auf unserer Website barrierefreie Dokumente und bitten Sie daher, uns Ihre Stellungnahme auf dem elektronischen Weg als Word-Dokument zu übermitteln.

Für Ihre Zusammenarbeit danken wir Ihnen im Voraus bestens.

Mit freundlichen Grüssen

Bundesamt für Kommunikation BAKOM



Philipp Metzger
Direktor

Anhang: Anhörungsadressaten

Kantone

Aargau
Appenzell Ausserrhoden
Appenzell Innerrhoden
Basel-Landschaft
Basel-Stadt
Bern
Freiburg
Genf
Glarus
Graubünden
Jura
Luzern
Neuenburg
Nidwalden
Obwalden
Schaffhausen
Schwyz
Solothurn
St. Gallen
Tessin
Thurgau
Uri
Waadt
Wallis
Zug
Zürich

Medienunternehmen, Medienschaffende, Medienkonsumenten

Verband Schweizer Privatradios VSP
Union nicht-kommerzorientierter Lokalradios UNIKOM
Union romande de radios et de télévisions régionales RRR
Telesuisse
Verband Schweizer Medien
Presse romande
Association Suisse des Radios Online et du Cable ASROC/ Schweizerische Vereinigung für Online und Kabel Radios SVOKR
IG Schweizer Internetradio / Association de radio suisse d'internet
Impressum Die Schweizer Journalistinnen / Les journalistes suisses
Association indépendante des journalistes suisses (ch-media)
Syndicom
Schweizer Syndikat Medienschaffender
Arbus
Medien-Forum

Aktion Medienfreiheit

Interessengemeinschaft Elektronische Medien (IGEM)

Radio- und Fernsehveranstalter

Radio BNJ

Radio Top

Radio FM1

Radio Grischa

La Télé

Tele Top

Tele Südostschweiz

SRG SSR

Presse TV

Alphavision

3+

Joiz

Behinderten-Organisationen

Schweizerischer Gehörlosenbund (SGV-FSS)

Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen (sonos)

Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband

Kultur, Film und Kino

Cinésuisse, Koordinationsstelle der Schweizer Film- und Audiovisionsbranche

Swiss Film Producers' Association SFP und GARP

Swissfilm Association

Konsumentenorganisationen

Stiftung für Konsumentenschutz

Konsumentenforum

Aktionsgemeinschaft der Arbeitnehmer und Konsumenten

Fédération romande des consommateurs

Associazione consumatrici della Svizzera italiana

Telekommunikation

Swisscable

upc cablecom

Finecom

Swissstream, Schweizerischer Verband der Streaming Anbieter

Swisscom

Sunrise

Orange

Schweiz. Verband der Telekommunikation asut

Werbung

Schweizer Werbung SW
Allianz Schweizer Werbeagenturen ASW
Schweizer Werbe-Auftraggeberverband
Publicité romande
Publisuisse

Weitere

Unabhängige Beschwerdeinstanz für Radio und Fernsehen (UBI)
Schweizer Forum für Kommunikationsrecht
Schweizerische Gesellschaft für Kommunikations- und Medienwissenschaft SGMK